

Wartungsverträge

für Maschinen, Anlagen, IT und Haustechnik

Wie sieht der rechtliche Rahmen aus?

- Wartungsvertragstypen
- Bedeutung der DIN 31051 und DIN EN 13306
- Service-Level-Agreements
- Änderung der Wartungsleistungen und Anpassung der Vergütung

Welche Haftungsfragen sollten Sie bedenken?

- Gesetzliche Mängelhaftung
- Vorsicht, Garantie der feine Unterschied zur Mängelhaftung
- Möglichkeiten wirksamer Haftungsbegrenzung
- Haftung ohne Vertrag

Wie sollte Wartung durch den Hersteller geregelt sein?

- Haftungsfalle Gewährleistungsverlängerung
- Unverträglichkeit von Kauf und Wartung

Was können Sie bei Problemfällen tun?

- Outsourcing
- Unzulässige Arbeitnehmerüberlassung
- Insolvenz des Dienstleisters



Ergänzungs-Workshop

Mustervertrag und Vertragsverhandlung

- → Erstellen eines Mustervertrages am eigenen Laptop anhand von rechtssicheren Vertragsbausteinen
- → Alle Vertragsmodule auf USB-Stick
- → Verträge verhandeln und überwachen

26. Januar 2010 in Frankfurt/M. oder 25. Februar 2010 in München

Dieser Workshop ist separat buchbar!



Prof. Dr. Ralf Imhof Rechtsanwälte Schulz Noack Bärwinkel, Hamburg



Dipl.-Ing. Klaus SchulzeBereichsleiter
After Sales Service,
Munterns GmbH,
Hamburg

Das Seminarprogramm

Themenstellung und Inhalt

Maschinen, Anlagen, IT-Hardware und Haustechnik funktionieren nur dann optimal, wenn sie regelmäßig gewartet, d.h. instand gehalten und gesetzt werden. Immer häufiger bieten Hersteller diese Leistung an, denn sie bringt erhebliche **Wettbewerbsvorteile**. Für Hersteller und Dienstleistungsanbieter liegen lukrative Wachstumspotenziale im professionellen Ausbau des Servicegeschäftes.

Regeln Sie diese anspruchsvolle Aufgabe durch den Abschluss eines rechtssicheren Wartungsvertrages!

Durch Fehler im Abschluss von Serviceverträgen geht den Unternehmen viel Geld verloren. Insbesondere die unkritische Verwendung der immer gleichen Vertragsmuster birgt erhebliche Risiken. Auf unserem Intensivseminar erweitern Sie Ihr Know-how zu den wichtigsten Fragenkomplexen.

Warum dieses Seminar so wichtig für Sie ist:

- Sie erhalten Rechtssicherheit für den Abschluss Ihres Wartungsvertrages.
- Sie erfahren, wie Sie mögliche Risiken für Hersteller und Betreiber sicher regeln.
- Sie erfahren, wie Sie den Wartungsvertrag optimal auf Ihre individuellen Bedürfnisse zuschneiden.
- Sie knüpfen Kontakte zu hochkompetenten Referenten mit langjähriger praktischer Erfahrung.

So urteilen ehemalige Teilnehmer:

- "Sehr kompetente Referenten, empfehlenswerte Veranstaltung für Auftraggeber und Auftragnehmer"
- "Gute Praxisbeispiele, gute Einbindung der Seminarteilnehmer"
- "Sehr gute Vermittlung von juristischem Know-how, das ich bei zukünftigen Auftragsverhandlungen nutzen werde"

Ablauf der beiden Seminartage:

9.00 Uhr Beginn des Seminartages13.00 Uhr Gemeinsames Mittagessen17.00 Uhr Endes des Seminartages

Praxisseminar Wartungsverträge

Praxisbericht Marktgerechte Serviceverträge

- Begriffsbestimmung
- Arten von Serviceverträgen
- Kundennutzen und Wechselwirkung
- Erfolgreiche Vermarktung von Serviceverträgen

Dipl.-Ing. Klaus Schulze

Bereichsleiter After Sales Service, Munters GmbH, Hamburg

Wie sieht der rechtliche Rahmen aus?

- Wozu Verträge?
- Die verschiedenen Wartungsvertragstypen
- Worauf ist bei Abschluss und Beendigung zu achten
- AGB: Warum sie oft unwirksam sind und wer Vorteile daraus ziehen kann

Inhalt des Wartungsvertrages

- Bedeutung der DIN 31051 und DIN EN 13306
- Leistungsbeschreibungen
- Service-Level-Agreements
- Reaktionszeiten und Haftung
- Zulässige Vertragslaufzeiten
- Änderung der Wartungsleistungen
- Anpassung der Vergütung: In AGB unmöglich?

Haftung

- Die gesetzliche Mängelhaftung
- Gebrauchte und generalüberholte Teile, Maschinen und Anlagen
- Vorsicht, Garantie: Der feine Unterschied zwischen Garantie und M\u00e4ngelhaftung
- Unwissenheit schützt nicht: Sorgfaltsanforderungen der Rechtsprechung
- Möglichkeiten wirksamer Haftungsbegrenzung
- Haftung ohne Vertrag
- Haftung für und Rückgriff gegen Lieferanten
- Patentverletzungen
- Beweislast: Recht haben und Recht bekommen
- Verjährung: Regelungsmöglichkeiten und Dauer bei Mängelbeseitigung

Wartung durch den Hersteller

- Haftungsfalle Gewährleistungsverlängerung
- Unverträglichkeit von Kauf und Wartung
- Produkthaftung

Problemfälle

Outsourcing von Wartungsleistungen

Das Seminarprogramm

- Unzulässige Arbeitnehmerüberlassung
- Insolvenz
- Verjährungsverlängerung nach VOB/B

Ergänzungs-Workshop

Mustervertrag und Vertragsverhandlung

Der – optionale – zweite Tag baut auf den Inhalten des ersten Tages auf.

Workshop

Erstellen von Muster-AGB zur Instandhaltung / Wartung einschließlich Full-Service-Leistungen mit Practice-Test. Teilnehmer können ihre Vertragsmuster vorab übersenden. Gelungene und nicht gelungene Klauseln werden exemplarisch erörtert.

Die Teilnehmer sollen in Gruppen oder allein anhand vorgegebener Textbausteine einen **Muster-Vertrag** erstellen, der den **Bedürfnissen ihres Unternehmens** oder ihrer Branche entspricht. Dabei soll das am Vortag erworbene Wissen praktisch angewandt und vertieft werden.

Die **Textbausteine** werden den Teilnehmern in elektronischer Form **auf einem USB-Stick** zur Verfügung gestellt. Jeder Teilnehmer kann so das Vertragsmuster an seinem eigenen Laptop leicht erstellen.

- Aufbau eines Vertrages
- Leistungsbeschreibung, Leistungsausschlüsse und Leistungsanpassungen
- Mitwirkungsleistungen des Auftraggebers
- Abnahme
- Vergütung und Vergütungsanpassung
- Mängelhaftung
- Beweisregeln
- Verjährung
- Vertragslaufzeit und Kündigung
- Schiedsklausel
- Schlussbestimmungen

Verträge effektiv verhandeln und überwachen

- Verhandlungsvorbereitung: Ziele definieren, Strategie entwickeln
- Warum es nicht immer ein Vorteil ist, einen eigenen Vertragsentwurf vorlegen zu können
- Aufklärungspflichten bei Vertragsverhandlungen
- Verhandlungstechnik: Argumentieren, Feilschen, Drohen? – Wie bestehe ich gegen wirtschaftlich

- stärkere Verhandlungspartner?
- Hilfreiche Rahmenbedingungen
- Aushandeln ist mehr als Verhandeln: Der Ausweg aus der AGB-Falle
- Der Vertragsschluss: Eine Frage der Vollmacht
- Ein guter Vertrag verschwindet nicht in der Schublade— Vertragscontrolling in der Praxis
- Krisensituationen meistern
- Kontrolliertes Scheiternlassen eines Vertrages
- Recht bekommen: Wie sichere ich die Beweise?

Die Referenten



Prof. Dr. Ralf Imhof

ist Of Counsel der Kanzlei Schulz Noack Bärwinkel in Hamburg, für die er zuvor als Rechtsanwalt tätig war, bevor er eine Professur an der Brunswick European Law

School (BELS) übernahm. An der Law School lehrt er Wirtschaftsprivatrecht und vertritt dort auch das Fach Gesellschaftsrecht. Professor Imhof ist regelmäßiger Referent bei Management Forum Starnberg und wird stets mit Bestnoten bewertet.



Dipl.-Ing. Klaus Schulze

ist Bereichsleiter After Sales Service, Munters GmbH und Mitglied des Fachbeirats Technischer Vertrieb und Produktmanagement des VDI. Er absolvierte nach

abgeschlossener technischer und kaufmännischer Ausbildung einen mehrjährigen Auslandsaufenthalt in Afrika und Südostasien mit dem Schwerpunkt des Aufbaus von Serviceorganisationen für ein deutsches Unternehmen in diesen Ländern. Nach der Rückkehr nach Deutschland ist Klaus Schulze seit fast 20 Jahren in leitenden Funktionen im Bereich Technische Dienstleistungen und Service tätig. Seit 1989 umfasst der Aufgabenbereich die Gesamtleitung und Organisation des Kundenservice im Unternehmensbereich der Munters GmbH, Hamburg.

Ansprechpartnerin

Sie haben Fragen zum Seminar? Gerne!



Christa Rehse Konferenz-Managerin Telefon: 08151 / 27 19-16

christa.rehse@management-forum.de

Informationen

Zielgruppen

Mit dieser Veranstaltung wenden wir uns an Fach- und Führungskräfte aus Herstellerund Betreiber-Unternehmen.

In den Hersteller-Unternehmen wenden wir uns insbesondere an die Bereiche

- Vertrieh
- Verkauf
- Marketing
- After Sales Service und Kundenbetreung

Auf Seiten der Betreiber-Unternehmen sprechen wir folgende Bereiche an:

- Wartung
- Instandhaltung
- Technik
- Produktion
- Einkauf
- Recht

Anmeldung:



per Telefon 08151/27 19-0



per Telefax: . 08151/27 19-19



per Internet: www.managementforum-starnberg.de



Management Forum Starnberg GmbH Maximilianstraße 2b D-82319 Starnberg



per E-Mail: info@managementforum.de

■ Registrierung

Der Seminarcounter ist ab 8.00 Uhr zur Registrierung geöffnet. Als Ausweis für die Teilnahme gelten Namensplaketten, die vor Veranstaltungsbeginn zusammen mit den Arbeitsunterlagen ausgehändigt werden.

■ Rücktritt

Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr von € 55,- zzgl. 19% MwSt. pro Person erhoben, wenn die Absage spätestens zwei Wochen vor dem jeweiligen Termin schriftlich bei Management Forum Starnberg GmbH eingeht. Bei Nichterscheinen bzw. einer verspäteten Absage wird die gesamte Teilnahmegebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

Management Forum Starnberg

Als Veranstalter von Fachkonferenzen und -seminaren für Führungskräfte steht Management Forum Starnberg für:

- professionelle Planung, Organisation und Durchführung
- aktuelle Themen und sorgfältig recherchierte Inhalte
- Zusammenarbeit mit namhaften Referenten
- Viel Raum f
 ür informative Diskussionen und interessante Kontakte

Termin

Montag. 25. und Dienstag. 26. Januar 2010 in Frankfurt/M.

Tryp Hotel Frankfurt

Katharinenkreisel (Opelrondell)

60486 Frankfurt/M.

Telefon: 069/70730-0, Telefax: 069/70730-333

E-Mail: trvp.frankfurt@solmelia.com

Zimmerpreis: € 119,- inkl. Frühstück

Mittwoch, 24. und Donnerstag 25. Februar 2010 in München

Holiday Inn Munich-City Centre

Hochstraße 3

81669 München

Telefon: 089/4803-4444, Telefax: 089/4488277

E-Mail-Reservierung: muchb.sales@whgeu.com

Zimmerpreis: € 138,- inkl. Frühstück

Zimmerreservierung

Für die Teilnehmer dieser Veranstaltung steht ein begrenztes Zimmerkontingent zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Reservierung direkt im jeweiligen Tagungshotel unter Berufung auf Management Forum Starnberg GmbH vor.

Teilnahmegebühr

Jede Anmeldung wird von Management Forum Starnberg schriftlich bestätigt. Die , Gebühr für die beiden eintägigen Seminare beträgt jeweils € 1.195 zzgl. 19% MwSt. Bei gemeinsamer Buchung beider Seminartage zahlen Sie nur € 1.795,-, zzgl. Mwst. Sie sparen € 595,-. Nach Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung und die Rechnung. Ihre Teilnahme setzt Rechnungsausgleich voraus. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an. Änderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor. Die Seminargebühr enthält Arbeitsunterlagen, Getränke, Kaffeepausen sowie Mittagessen.

■ Inhouse-Schulungen

Zu diesem und vielen weiteren Themen bieten wir individuell auf Ihr Unternehmen zugeschnittene Inhouse-Schulungen an. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Wir unterbreiten Ihnen gerne ein unverbindliches Angebot. Ihr Ansprechpartner: Peter Bartl Telefon: 08151/2719-0, E-Mail: peter.bartl@management-forum.de

Mit der Deutschen Bahn ab € 79,- zum Seminar von Management Forum Starnberg und zurück.

Infos unter:

www.management-forum.de/bahn. DB BAHN





Anmeldung unter Fax 0 81 51/27 19-19 www.management-forum .de/wartungsvertraege

Bitte Coupon fotokopieren oder ausschneiden und im Briefumschlag oder per Fax an: Management Forum Starnberg GmbH, Maximilianstraße 2b · D-82319 Starnberg

a , hiermit melde ich mich an für das Seminar	1. Name	2. Name
Vartungsverträge	Vorname	Vorname
ir Maschinen, Anlagen, IT und Hausstechnik am 25. Januar 2010 Frankfurt/M	Position	Position
am 24. Februar 2010 in München	Abteilung	Abteilung
rgänzungsworkshop Mustervertrag und Vertragsverhandlung	Firma	
⊃ am 26. Januar 2010 Frankfurt/M ⊃ am 25. Februar 2010 in München	Straße	PLZ/Ort
Management Forum	Telefon	Telefax*
Starnberg GmbH Frau Sabrina Wirtz	E-Mail*	
Maximilianstraße 2b D-82319 Starnberg	Branche	Beschäftigtenzahl: ca
D-02317 Startiberg	Datum	Unterschrift



Unsere Prospekte einfach und direkt auf Ihr Fax!

Nutzen Sie die Möglichkeit, zukünftig auch über Veranstaltungen von Management Forum Starnberg informiert zu werden!

Antworten Sie per Fax: 08151/2719-19

Name	
Vorname	
TITTIA	
Straße/PF	
L-IVIAII	
Branche	
Beschäftig	tenzahl: ca.
Verbindlic	he Unterschrift